

Öffentliche **Beschlussvorlage**

Vorlagen-Nr.:
V/0101/2010
Auskunft erteilt: Herr Braun
Ruf: 59 09 121
E-Mail: Braun@stadt-muenster.de
Datum: 11.02.2010

Betrifft

Wirtschaftsplan 2010/2011 der Städtischen Bühnen Münster

Beratungsfolge

04.03.2010	Kulturausschuss	Vorberatung
09.03.2010	Ausschuss für Personal, Recht und Ordnung	Vorberatung
10.03.2010	Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften	Vorberatung
17.03.2010	Hauptausschuss	Vorberatung
17.03.2010	Rat	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

I. Sachentscheidung:

Der anliegende Wirtschaftsplan 2010/2011 der Städtischen Bühnen Münster wird beschlossen.

- a. Der Erfolgsplan 2010/2011 weist Erträge in Höhe von 22.335.180 € und Aufwendungen in Höhe von 22.825.705 € auf und schließt mit einem Jahresfehlbetrag in Höhe von 490.525 €
- b. Der Vermögensplan 2010/2011 hat ein Gesamtvolumen von 850.000 €.
- c. Die Stellenübersicht 2010/2011 weist 186,67 Stellen für tariflich Beschäftigte und nachrichtlich 7 Beamtenstellen aus.

Begründung:

Die Städtischen Bühnen Münster werden seit dem 01.09.2008 als eigenbetriebsähnliche Einrichtung geführt. Nach den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung ist für die Städtischen Bühnen Münster ein Wirtschaftsplan, bestehend aus Erfolgs- und Vermögensplan sowie Stellenübersicht, aufzustellen. Der als **Anlage** vorgelegte Wirtschaftsplan der Städtischen Bühnen Münster basiert auf den Erfahrungen der früheren Bühnenbewirtschaftungspläne und der bisherigen Abwicklung der Wirtschaftspläne seit Umwandlung in eine eigenbetriebsähnliche Einrichtung. Ferner wurden die heute bereits bekannten und sich abzeichnenden Entwicklungen der folgenden Jahre berücksichtigt.

Dabei ergeben sich Planungsunsicherheiten bezüglich der Höhe der Personalkosten durch das Auslaufen der bestehenden Vergütungstarife nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) zum 31.12.2009. Für die Tarifrunde 2010 wird mit einer durchschnittlichen Entgelterhöhung um 1,5 % gerechnet. Unter Berücksichtigung der Tarifsteigerung (TVöD) ab dem 01.01.2010 und

den sich daraus zu berücksichtigenden tariflichen Auswirkungen auf den künstlerischen Bereich, wird sich der Personalaufwand im Betrachtungszeitraum um rd. 490.000 € erhöhen. Diese Erhöhung ist in der gültigen 4. Finanzformel nicht berücksichtigt und führt zu einem entsprechenden Jahresfehlbetrag. Nach Abschluss des neuen Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst (TVöD) ist die Finanzierung dieser tarifbedingten Personalmehraufwendungen rechtzeitig mit der Stadt Münster zu klären.

gez.

Dr. Hanke
Stadträtin

Anlage

Wirtschaftsplan 2010/2011 der Städtischen Bühnen Münster